

Inhalt – überprüft den Stoff von buchen.ch (Schwerpunkt auf Modul A 7)	Punkte	Bewertung
Aufgabe 1: Wareneinkauf mit Konditionen	5	<ul style="list-style-type: none"> • ab 28 Punkte: sehr gut • ab 22 Punkte: gut • ab 16 Punkte: genügend
Aufgabe 2: Wareneinkauf/-verkauf mit Konditionen	12	
Aufgabe 3: Warenverkauf mit Konditionen und Kursdifferenz, Journalbuchungen	13	
Erreichte Punkte – ein ✓-Zeichen in den Lösungen entspricht einem Punkt		Maximum: 30 Punkte

Erforderliche Hilfsmittel	Zeit
<ul style="list-style-type: none"> • Schul-Kontenrahmen KMU (kostenloser Download von buchen.ch) • Taschenrechner (nicht programmierbar und kein Textspeicher) 	45 Minuten

Aufgabe 1: Wareneinkauf mit Konditionen (5 Punkte)

Das Schuhgeschäft «Schöni Schuhe» bezieht Schuhe der Schweizer Marke «5 Streifen». Die Geschäftsinhaberin Frau Schöni kalkuliert beim Einkauf aufgrund von Lieferantenofferten und entscheidet dann, welches Modell in das Sortiment aufgenommen wird.

Nebenstehend ist die Einkaufskalkulation für das Schuhmodell «Classic» abgebildet (Einzelkalkulation). Die Zwischen- und Endresultate wurden auf fünf Rappen genau gerundet.

Einkaufskalkulation für das Modell «Classic» (in CHF)	
Bruttokreditankaufspreis (Katalogpreis)	60.00
– 20% Wiederverkaufsrabatt (Händlerabatt)	12.00
= Händlerpreis	48.00
– 5% Mengenrabatt ab 10 Paaren	2.40
= Nettokreditankaufspreis (Rechnungspreis)	45.60
– 2% Skonto	0.90
= Nettobarankaufspreis	44.70
+ Bezugskosten	4.30
= Einstandspreis	49.00

a) Vgl. die oben abgebildete Einkaufskalkulation: Hat Frau Schöni richtig kalkuliert?

Ja, die Kalkulation ist korrekt. ✓

Nein, die Kalkulation weist mindestens einen Fehler auf. ✓

b) Frau Schöni hat vom obigen Schuhmodell «Classic» 20 Paare bestellt. Nun trifft die Lieferantenrechnung ein. Wie gross ist das auf der Rechnung ausgewiesene Rechnungstotal (exkl. MWST)?

Rechnung – Ihre Bestellung vom TT.MM.JJJJ

...

Rechnungstotal: CHF 912.– (20 x 45.60) ✓

zahlbar innert 30 Tagen; innert 10 Tagen 2% Skonto

c) Vgl. Aufgabe b): Wie erfasst Frau Schöni diese Lieferantenrechnung?

Soll	Haben	Betrag
<i>Warenaufwand</i>	<i>Kreditoren (VLL)</i>	<i>912</i>

d) Vgl. Aufgabe c): Frau Schöni zahlt innert 10 Tagen. Wie erfasst sie den Skontoabzug?

Soll	Haben	Betrag
<i>Kreditoren (VLL)</i>	<i>Warenaufwand</i>	<i>280.80</i>

Aufgabe 2: Wareneinkauf/-verkauf mit Konditionen (12 Punkte)

Frau Schöni (vgl. Aufgabe 1) bezieht auch Schuhe aus Salerno (Italien). Die Familie ihres Partners Fabio Forzieri produziert dort in der dritten Generation italienische Designer Damenschuhe im Hochpreissegment. Für diese hat Frau Schöni in der Schweiz das exklusive Import- und Vertriebsrecht.

a) «Schöni Schuhe» erhält das neuste Pump-Modell aus rotem Satin offeriert: Katalogpreis EUR 180.–, Händlerrabatt 25%, Mengenrabatt 10% bei Bestellung ab 10 Paaren, Familienrabatt 10%, «Zahlbar netto innert 30 Tage; innert 10 Tagen 2% Skonto».

a1) Frau Schöni bestellt von den offerierten Pumps 100 Paare für das eigene Schuhgeschäft sowie für den Wiederverkauf an andere Schuhgeschäfte in der Schweiz. Auf welchen Betrag in EUR lautet der Rechnungspreis des Lieferanten Forzieri? Der Rechnungsweg mit Ausweis der Fachbegriffe ist aufzuzeigen. Alle Resultate sind kaufmännisch zu runden (auf 5 Rappen genau).

<i>Bruttokreditankaufspreis (Katalogpreis)</i>	<i>EUR</i>	<i>18 000.– (100 x 180.–)</i>	
<i>– Wiederverkaufsrabatt</i>	<i>EUR</i>	<i>4 500.– (25% von 18 000.–)</i>	
<i>= Händlerpreis</i>	<i>EUR</i>	<i>13 500.–</i>	✓
<i>– Übrige Lieferantenrabatte (Mengen- und Familienrabatt)</i>	<i>EUR</i>	<i>2 700.– (20% von 13 500.–)</i>	
<i>= Nettokreditankaufspreis (Rechnungspreis)</i>	<i>EUR</i>	<i>10 800.–</i>	✓

a2) Vgl. Aufgabe a1): Wie erfasst Frau Schöni diese Lieferantenrechnung – Buchkurs von 1.30?

Soll	Haben	Betrag
<i>Warenaufwand</i>	<i>Kreditoren (VLL)</i>	<i>14 040</i>

Welche Aussage/n ist/sind richtig?

- Der Nettokreditankaufspreis entspricht dem Rechnungspreis, d. h. dem Preis vor dem möglichen Abzug des Lieferantenskontos – Grund: Der Lieferant Forzieri kann nicht wissen, ob der Kunde «Schöni Schuhe» vom Skonto Gebrauch machen wird oder nicht. ✓
- Im Gegensatz zu einem nachträglichen Rabatt (z. B. aufgrund einer Rücksendung mangelhafter Waren) sind der Wiederverkaufs-, der Mengen- und der Familienrabatt offen ausgewiesene Rabatte, d. h. auf der Lieferantenrechnung ersichtlich. ✓

a3) Die Lieferung der Pumps erfolgt durch einen externen Transporteur, der die Forzieri-Schuhe in Europa ausliefert. Die Bezugskosten werden gemäss Obligationenrecht von Frau Schöni getragen: Dem Transportunternehmen werden per Post CHF 46.– für Zollkosten und CHF 158.– für Frachtkosten überwiesen. Wie erfasst Frau Schöni diese Bezugskosten?

Soll	Haben	Betrag
<i>Warenaufwand</i>	<i>Post</i>	<i>204</i>

b) Rechts abgebildet ist die gemäss der Aufgabe a) fortgeführte Einkaufskalkulation für die 100 Pumps.

Aufgrund dieser Gesamtkalkulation ergibt sich ein **Einstandspreis von CHF 139.65 je Paar**.

Frau Schöni hat für ein Paar Pumps die nebenstehende Gewinn- und Verkaufskalkulation erstellt – alle Resultate auf 5 Rappen genau gerundet.

Da Frau Schöni bekanntlich exklusiv das Import- und Vertriebsrecht für Forzier-Schuhe besitzt, ist die Verkaufskalkulation besonders wichtig im Hinblick auf den Vertrieb der Schuhe an andere Detailhändler (Schuhgeschäfte).

Einkaufskalkulation Modell «Classic» (in CHF)	
Nettokreditankaufspreis	14 040
– Lieferantenskonto	280.80
= Nettoarankaufspreis	13 759.20
+ Bezugskosten	204.00
= Einstandspreis	13 963.20

Gewinn-/Verkaufskalkulation Modell «Classic» (in CHF)	
Einstandspreis	139.65
+ Bruttogewinn (Gemeinkosten + Reingewinn)	457.00
= Nettoerlös	596.65
+ Verkaufssonderkosten	5.00
= Nettobarverkaufspreis	601.65
+ Kundenskonto 3%	18.60
= Nettokreditverkaufspreis (Rechnungspreis)	620.25
+ Wiederverkaufsrabatt 20%	155.05
= Bruttokreditverkaufspreis (Katalogpreis)	775.30

b1) Im Schuhgeschäft «Schöni Schuhe» werden die Pumps zum Katalogpreis von CHF 775.30 abzüglich den Verkaufssonderkosten angeschrieben. Den Stammkunden gewährt Frau Schöni den Skonto von 3%. Wie wird der Barverkauf Pump-Paares an eine Stammkundin erfasst?

Soll	Haben	Betrag
<i>Kasse</i>	<i>Warenertrag</i>	<i>747.20*</i>

* $775.30 \text{ (Katalogpreis)} - 5 \text{ (Verkaufssonderkosten)} = 770.30 : 100 \times 97 = 747.20$

b2) «Sale!»: Ende Saison gewährt Frau Schöni beim Ausverkauf über die Theke einen Sonderrabatt in der Höhe des Wiederverkaufsrabatts, den Kundenskonto und erlässt die Verkaufssonderkosten. Wie hoch ist der Preis je Paar?

<i>601.65</i>

b3) Das Schuhgeschäft «She Shoes» 20 Paare der Pumps auf Rechnung. Wie erfasst Frau Schöni diese Kundenrechnung in den folgenden Konten?

S	H
+	-
Debitoren (FLL)	
<i>b3) 12 033</i>	
	<i>b5) 601.65</i>

S	H
-	+
Warenertrag	
	<i>b3) 12 033</i>
<i>b4) 100.00</i>	
<i>b5) 601.65</i>	

b4) Vgl. b3): Die Verkaufssonderkosten für diese Lieferung betragen CHF 100.– (sind gemäss Verkaufskalkulation bereits im Rechnungspreis einkalkuliert) und werden von Frau Schöni am Postschalter bar bezahlt. In welchem der obigen Konten werden diese Kosten wo erfasst?

b5) Vgl. b3): Aufgrund eines Materialfehlers sendet «She Shoes» ein Paar der Pumps zurück. Für dieses kann in der entsprechenden Grösse kein Ersatz geliefert werden, weshalb Frau Schöni eine Kundengutschrift ausstellt. Wie erfasst sie diese in den obigen Konten?

Aufgabe 3: Warenverkauf mit Konditionen und Kursdifferenz, Journalbuchungen (13 Punkte)

Die folgenden Geschäftsfälle des Versandhandelsunternehmens «Jeljoli» sind zu erfassen – **Konten gemäss Schul-Kontenrahmen KMU** (Download von buchen.ch). Für die Geschäftsfälle Nr. 1), 2), 4), 7), 8) und 9) sind die untenstehenden Konten zu führen.

Journal				
Nr.	Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag
1)	Eine Rechnung für Wareneinkäufe im Wert von EUR 4 500.– trifft ein und wird mit dem Buchkurs von 1.30 erfasst.	Warenaufwand	Kreditoren (VLL)	5 850 ✓✓
2)	Vgl. Nr. 1): Die Bezugskosten (Fracht, Zoll) von CHF 190.– werden dem Transporteur per Postüberweisung bezahlt.	Warenaufwand	Post	190 ✓
3)	Rücksendungen von Kunden: Auf die offenen Rechnungen werden Gutschriften in der Höhe von CHF 680.– ausgestellt.	Warenertrag	Debitoren (FLL)	680 ✓
4)	Vgl. Nr. 1): Aufgrund der Eingangskontrolle werden Waren im Wert von EUR 1'100.– retourniert (Lieferantengutschrift).	Kreditoren (VLL)	Warenaufwand	1 430 ✓
5)	Kreditverkauf von Waren im Wert von CHF 3 150.– mit Gewährung eines offen ausgewiesenen Kundenrabatts von 10%.	Debitoren (FLL)	Warenertrag	2 835 ✓
6)	Für Warenverkäufe werden Verkaufssonderkosten von CHF 127.– bar bezahlt und gemäss OR dem Kunden belastet.	Debitoren (FLL)	Kasse	127 ✓
7)	Vgl. Nr. 1) und 4): Auf der offenen Rechnung werden 2% Skonto abgezogen – Tipp: Konto «Kreditoren (VLL)» beachten.	Kreditoren (VLL)	Warenaufwand	88.40 ✓✓
8)	Vgl. Nr. 7): Die offene Lieferantenschuld wird per Banküberweisung bezahlt – Devisenkurse: Geld 1.28, Brief 1.31	Kreditoren (VLL)	Bank(kontokorrent)	4 364.90 ✓✓
9)	Vgl. Nr. 8): Die Kursdifferenz ist zu erfassen – Tipp: Konto «Kreditoren (VLL)» ausgleichen	Warenaufwand	Kreditoren (VLL)	33.30 ✓✓

Kontenführung

S	H	S	H
-	+	+	-
Kreditoren (VLL)		Warenaufwand	
4) 1 430	1) 5 850	1) 5 850	4) 1 430
(4 420)	9) 33.30	2) 190	7) 88.40
7) 88.40		9) 33.30	
8) 4 364.90			
SB 0			S 4 554.90

Berechnungen zu Nr. 7), 8) und 9)

- Lieferantenskonto:
 $2\% \text{ von } (5\,850 - 1\,430) = 88.40$
- Zahlung (Banküberweisung):
 $\text{Rechnung: EUR } 4\,500 \text{ (Nr. 1)}$
 $- \text{Retouren: EUR } 1\,100 \text{ (Nr. 4)}$
 $= \text{Offene Rechnung: EUR } 3\,400$
 $- 2\% \text{ Skonto: EUR } 68 \text{ (Nr. 7)}$
 $= 3\,332 \times 1.31 = \text{CHF } 4\,364.90$
- Kursdifferenz:
 $\text{Ausgleich «Kreditoren (VLL)»}$